

die Animexx-FF

Stuttgarter Mexxler als Animecharas

Von abgemeldet

Kapitel 8: Aino das Monster

Aino das Monster
(oder: Wieso kennt ihr mich?)

Zwar landet Aino relativ weich in einer Wiese aber ihr ist schlecht und es ist als würde ihr jemand den Brustkorb zusammendrücken, dann verliert sie das Bewusstsein. Als sie wieder zu sich kommt liegt sie auf einem einfachen Nachtlager „Wird auch Zeit das du aufwachst.“ Erschrocken dreht sie sich um und blickt in das Gesicht eines türkis/weißen Wolfes –Ein Tiger?– „Umgezogen bist du ja, also komm, wir haben nicht viel Zeit.“ irritiert sieht sie an sich herunter und fasst es nicht, ihr Visudress ist weg, dafür trägt sie eine kurze Hose und ein Bauch- und Schulterfreies Top in schwarz. Ihre blonden Haare sind ebenfalls schwarz und zu einem lockeren Zopf geflochten, an ihren Armen und Beinen sind violette Fellstulpen außerdem hat sie kleine Schwingen und einen peitschenähnlichen Wedel. –Was zum....– „Deine Waffen liegen dort drüben.“ Ergänzt der Tiger noch dann wendet er sich in Richtung Tür, erst jetzt sieht Aino das ihm der linke Vorderlauf fehlt und unzählige Narben lassen sein Fell struppig wirken. „Brauchst du ne Extraeinladung?“ fährt er sie an als Aino nicht aufsteht „Ähm, nein, aber,...“ der Dreibeinige verdreht genervt die Augen „Ok, Ok dann von vorne. Mein Name ist Tigris und die Waffen da drüben gehören dir.“ Ungläubig sieht Aino ihn an, steht auf und geht langsam auf den Tisch zu auf dem die erwähnten Waffen liegen. Das auffälligste ist ein Breitschwert mit silbernem Griff, in dessen Mitte ein violetter Stein sitzt, daneben liegt die dazugehörige schwarze Scheide. Außerdem befinden sich noch ein schwarzer Taschengürtel, ein kleiner, silberner Dolch und eine Brosche auf dem Tisch, die sie auch als erstes in die Hand nimmt. „Erkennst du sie?“ fragt Tigris als er sieht wie Aino die Brosche anstarrt „Ich weis nicht“ sie streicht über den violetten Stein, es ist der selbe wie der auf dem Schwert nur etwas größer und in einer zarten Silberfassung. „Leg die Sachen an und komm, deine Erinnerung kommt schon wieder.“ „Erinnerung?“ wiederholt Aino leise, sie glaubt das alles immer noch nicht, tut aber wie ihr gesagt. Routiniert legt sie die Ausrüstung an, darüber wundert sie sich selbst –woher weis ich wo was hinkommt?– sie schnallt sich noch das Schwert auf den Rücken, dann verlässt sie mit Tigris das Zimmer. Die Beiden betreten eine ausgebrannte Wohnküche „Hier war ich doch schon mal ...“ meint Aino leise „Ja schon oft, du bist hier aufgewachsen.“ Bestätigt der Tiger „Was?“ „Du hast richtig gehört. Aber das erklärt sich noch von selbst.“ Völlig perplex folgt Aino Tigris nach draußen wo sie schon erwartet werden. Ein großer Zentaur steht vor dem Haus „Na

endlich. Dachte schon ihr kommt gar nicht mehr raus.“ Ist die nette Begrüßung des Halbwesens „Aber schön dich zu sehn Averite.“ „Averite? Ich heiße Aino“ meint sie immer noch völlig neben der Spur „Na, wenn du meinst. Mein Name ist Sephuro, das wirst du auch nicht mehr wissen!? Und jetzt komm wir werden bereits erwartet.“

Der Zentaur führt die Beiden zu einer großen Wiese mit angrenzendem Wald, schon von weiten sieht Aino das dort mehrere Personen warten und je näher sie kommen umso deutlicher erkennt sie die Anwesenden. –Genki? Holly?- Noch bevor sie fragen kann wird sie freudig begrüßt, allen voran zwei besch/braun gescheckte Hasen mit einem gelben bzw. blauen Halstuch. Von allen Seiten wird sie mit Fragen bombardiert bis sie es nicht mehr aushält „Stopp!“ ruft sie und hält sich völlig fertig den Kopf „Langsam,“ beginnt sie dann zeigt sie auf die beiden Menschen „Euch zwei kenn ich auch wenn ihr jetzt älter seid. Aber euch?“ sie schaut sich um, in der Runde stehen die zwei Hasen, ein blaslila farbener Golem, ein gelber Mochi, ein hellbrauner Suezio und, neben Tigris, noch vier Tiger, zwei in blau/weiß, einer in schwarz und einer in silber. Verständnislose Blicke wechseln dann beginnt Holly mit kichern „Achja, als du sie das letzte Mal gesehn hast warn sie noch fast Babys, aber Furo-Suezio, Tox und Jenny müsstest du noch kennen, immerhin habt ihr schon zusammen trainiert.“ doch Aino schüttelt den Kopf. „Na dann stell ich sie dir mal vor.“ Prescht Genki nach vorne und beginnt auch prompt mit der Vorstellung. „Die Hasenzwillinge sind die Kinder von Haki und heißen Jenny und Tox, Letzterer trägt Haki’s Stück vom Phönix. Der Golem heißt Gor und wurde nach dem Tod seiner Eltern, von Golem großgezogen. Furo-Suezio lernten wir schon vor langer Zeit kennen, er übernahm Suezio’s Platz. Der Mochi hört auf den Namen Mocho, er steckte noch im Ei als er Mochi’s Phönix-Stück bekam. Und die Vier sind die Tochter und die Söhne von Tiger und Wolfszahn, Blue Star, Wolf, Silver und Shadow. Blue Star trägt das Stück von Tiger.“ „Gnn, Gehirnkribbeln.“ „War wohl alles etwas viel auf einmal.“ Meint Holly sanft um Aino zu beruhigen doch Sephuro widerspricht „Ach was das kann sie schon ab. Immerhin ist sie Pixo’s Tochter.“ „Wessen Tochter?“ der Zentaur stöhnt „Hoffentlich kommt dein Gedächtnis schnell zurück. Los beginnen wir mit dem Training.“.....